DER MAGISTRAT
DER STADT RIEDSTADT

Drucksache IX-382/14				
Vorbereitende Beratung **1. Ausschüsse**		**Ja**	**Nein**	**Enth.**
Sozial-, Kultur- und Sport	X			
Umwelt-, Bau- und Verkehr				
Haupt-, Finanz- und Wirtschaft				
Abschließende Beratung Stadtverordnetenversammlung	X			

An die
Stadtverordnetenversammlung
R i e d s t a d t

Riedstadt, den 20. März 2014

21. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 3. April 2014

Tagesordnungspunkt: **9**

Platzerweiterung der Krippeneinrichtung "Das Nest GmbH"

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Erweiterung der privaten Krippeneinrichtung "Das Nest GmbH" ab September 2014 um eine weitere Gruppe mit 12 Plätzen zu.
Der Betriebskostenzuschuss der Stadt wird dafür um 10.000 € pro Monat erhöht.
Die Finanzmittel in Höhe von 40.000 € im Jahr 2014 werden als überplanmäßige Ausgaben im Produkt 361-110 "Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen anderer Träger" bereitgestellt.
Dafür werden nach § 7 der Haushaltssatzung innerhalb des Produktbereiches 06 Kinder-Jugend und Familienhilfe im Produkt 361-100 "Förderung von Kindern in eigenen Tageseinrichtungen" 40.000 € eingespart.

Begründung:

Die private Krippeneinrichtung "Das Nest GmbH" hat kurzfristig die Möglichkeit, ab April 2014 zusätzliche Räume in der Friedrich Ebert Straße 19 anzumieten. Dies ist direkt auf der anderen Straßenseite der schon zurzeit betriebenen Einrichtung.
Die erforderlichen Brandschutzauflagen werden erfüllt und der Kreis Groß-Gerau hält die Räume für geeignet und stellt eine Betriebgenehmigung in Aussicht. Für Umbaumaßnahmen können Investitionsmittel vom Land Hessen beantragt werden. Die Aufnahme des Betriebes ist ab September 2014 möglich.

In der Anlage wird deutlich, dass trotz des Neubaues einer Kindertagesstätte in Goddelau, mit zusätzlichen 28 Krippenplätzen, eine Erweiterung der Krippeneinrichtung "Das Nest GmbH" notwendig ist, um den Bedarf an Plätzen für Kinder unter 3 Jahren in Riedstadt abzudecken.
Dies bestätigt sich auch durch die aktuelle Warteliste.

Im Vergleich der Betriebskosten der unterschiedlichen Träger für eine Krippengruppe ist die

/2

"Das Nest GmbH" mit rund 100.000 € Zuschussbedarf durch die Stadt günstiger als eine städtische Gruppe (ca. 144.000 €) oder eine evangelische Krippengruppe (Wolfskehlen ca. 143.000 €).

Außerdem muss die Stadt keine Investitionskosten zur Herrichtung der Räumlichkeiten übernehmen. Die Stadt zahlte für den Anbau der Krippengruppe der evangelischen Kindertagesstätte in Wolfskehlen 253.000 €.

Daher sollte der Erweiterung der Krippeneinrichtung "Das Nest GmbH" zugestimmt werden. Die Mehrkosten in Höhe von 40.000 € im Jahr 2014 werden durch Einsparungen im Produktbereich 06 Kinder-, Jugend und Familienhilfe finanziert.

Andreas Hirsch
Erster Stadtrat

Anlage